

HAWX: GeoEye liefert Satellitenbilder

Beigesteuert von W[N]M Ben

Mittwoch, 27. August 2008

Letzte Aktualisierung Sonntag, 30. November 2008

Dass H.A.W.X. hochauflösende Satellitenbilder zur Darstellung möglichst realistischer Regionen verwenden wird, ist bereits seit einer ganzen Weile kein Geheimnis mehr (wir berichteten). Nun gab Ubisoft bekannt, dass man hierfür mit GeoEye - einem kommerziellen Anbieter für Satelliten-, Luft- und Erdräuminformationen - zusammen arbeiten wird, um z.B. Cape Canaveral oder Rio de Janeiro optimal darstellen zu können. Die Bilder werden hierbei vom GeoEye-eigenen IKONOS-Satelliten geschossen.

Ä

IKONOS schießt Bilder von der Erde, die unter anderem im Transportwesen für die Erstellung von Karten verwendet werden. GeoEye wurde durch Aufnahmen für Google Earth sowie durch die Veröffentlichung erster öffentlicher Schnappschüsse der Area 51 bekannt. Ubisoft will 16 realistische Regionen mit dem Bildmaterial erstellen. Ebenfalls arbeitet das H.A.W.X.-Team mit dem U.S.-Center für Vermessungen, Erd-Ressourcen-Beobachtung und Wissenschaft zusammen, um eine optimale Umsetzung der Topografie der Satellitenbilder gewährleisten zu können. Ob H.A.W.X. vom Ubisofts hohem Realismusanspruch wirklich profitieren wird, können Fans im 1. Quartal 2009 selbst herausfinden.